

## **Bundesteilhabegesetz in der Diskussion - Gespräch mit Frau Dr. Astrid Freudenstein (MdB)**

*Nr. 02/ November 2016*

Am 28.10.2016 traf sich in Regensburg der im Juni 2016 neu gewählte Vorstand der Arbeitsgemeinschaft der Schwerbehindertenvertretungen der Länder (AGSV Länder) zu einem Gespräch im Wahlkreisbüro bei der CSU-Bundestagsabgeordneten, Frau Dr. Astrid Freudenstein. Nach einer kurzen Vorstellung der AGSV Länder, die als größte Interessengruppe die Belange von ca. 130.000 schwerbehinderten Kolleginnen und Kollegen in den jeweiligen Landesverwaltungen vertritt, wurde mit Frau Dr. Freudenstein insbesondere die bisherige Entwicklung des BTHG diskutiert, weil sie eine der wichtigsten Ansprechpartnerinnen in dieser Thematik ist. Die Vorstandmitglieder nutzten dabei die Gelegenheit, die einzelnen Punkte der AGSV Länder Stellungnahme vom 19.05.2016 (u. a. Nennung der AGSV Länder im Gesetz, Freistellungsregelung, Beteiligungsrechte) zu erläutern. Das Fazit von Frau Dr. Freudenstein: *„Es ist davon auszugehen, dass die geplanten Regelungen zur verbesserten Freistellung und Heranziehung der Stellvertreter nach hiesiger Sicht unverändert Gesetzeskraft erlangen.“*



Von links: E. Brahm, H. Soltau, W. Kurzer, J. Müller, Dr. A. Freudenstein, A. Beck